

Sammel-Kanalprojekt für die Stadt Halle.

Das seit sechs Jahren in der Vorbereitung begriffene große Sammel-Kanalprojekt soll jetzt am Vorabend der Neujahrsfeier feierlich die öffentliche Konsultation entgegengeführt werden...

Weitern hat nun auch die Finanzkommission (siehe Bericht über deren Sitzung in heutiger Nr. d. Bl.) 200,000 Mark zur Ausarbeitung eines Projekts für das große Sammel-Kanalprojekt gutgeheißen und es vorläufig angenommen...

Es dürfte daher an der Zeit sein, der für unsere Stadt so wichtigen Angelegenheit die volle Aufmerksamkeit zuzuwenden. Da die Stadt nunmehr auch praktisch geworden ist...

Die sämtlichen bereits bebauten oder für den Anbau bereits festgestellten Straßen der Stadt Halle a. S. sind mit einer unterirdischen Entwässerung versehen, welche sowohl die Abwasser...

Die vorhandenen unterirdischen Straßenkanäle vereinigen sich zu acht Stammkanälen, welche ihren Inhalt ohne Weiteres dem der Stadt zunächst liegenden Flußarme der Saale übergeben...

Die Entwässerungsverhältnisse sind also wohl als selbst genügend zu bezeichnen. Auch im übrigen kann über die sanitären Verhältnisse nicht besonders gesagt werden...

Immerhin besitzt aber die Stadt keine einheitliche Kanalisation. Vor allem ist der Hauptortsteil einer geregelten Schwenmkanalisation nicht vorhanden...

Da, wie bemerkt, die am weitesten fromen gelegenen Ausmündungsstellen des vorhandenen Sammelkanals am „Sechensplan“ die am weitesten fromen gelegene oder an der „Stelmühle“ sich befindet, so folgt hieraus mit Notwendigkeit...

Es erscheint daher unter allen Umständen geboten, die bestehenden einzelnen Entwässerungsgebiete möglichst zusammenzufassen.

Die am besten gelieferten durch einen großen Sammelkanal, welcher die Stammkanäle der einzelnen Entwässerungsgebiete in sich aufnimmt, und zwar je nachdem möglichst unmittelbar vor ihrer letzten Ausmündung...

Die Befestigung einer einheitlichen Sammelkanalisation der Abwässer entweder durch natürliches Gefälle oder durch künstliche Hebewerke (Pumpenanlagen) ist ebenfalls zu prüfen...

Verlebensfähigkeit der anzugehen soll Wasser der hohen Kosten wegen, die sich jährlich auf ca. 300,000 M. belaufen würden...

Ob aber die Befestigung der Abwässer durch Hinanfließen durch Hinanpumpen auf Pfeilersteine nicht durchführbar ist...

In aller Regel Anwendung gewisser Reinigungsverfahren über, welche es unbedeutlich erscheinen lassen, das geringste Abwasser unmittelbar dem Fluße zu übergeben...

Da in jedem der drei Fälle eine mehr oder minder erhebliche Verschmutzung der Vorflut durch den Versuch unternommen ist und auch zur Anlage einer Schwenmkanalisation in der Nähe der „Stelmühle“ wegen der dort erforderlichen großen Grundstücke...

Was die hygienische Seite dieser Frage anlangt, so ist zu nächst auf die Totlauge hingewiesen, die 80 Prozent sämtlicher im Abfließen enthaltenen Schmutzstoffe lediglich durch die Verweilzeit der entsprechenden Kanäle...

Ferner ist darauf hingewiesen, daß nach Herrn Professor Dr. Frankei diese beiden Umstände über die Reinigung der Abwässer der Städte Trotha und Köhn, Sonderabzug aus der Vorflut...

Endlich ist zu erwähnen, daß nicht nur durch die Ausmündung eines städtischen Hauptkanals in die Vorflut in die Saale...

Was die Kosten der Entwässerung anlangt, so ist zu bemerken, daß die Kosten der Entwässerung der Stadt Halle...

Was die Kosten der Entwässerung anlangt, so ist zu bemerken, daß die Kosten der Entwässerung der Stadt Halle...

Was die Kosten der Entwässerung anlangt, so ist zu bemerken, daß die Kosten der Entwässerung der Stadt Halle...

Was die Kosten der Entwässerung anlangt, so ist zu bemerken, daß die Kosten der Entwässerung der Stadt Halle...

Was die Kosten der Entwässerung anlangt, so ist zu bemerken, daß die Kosten der Entwässerung der Stadt Halle...

wenn man mit dem Kanal an dem rechten Saaleufer vorbeiführt und denselben durch Trotha hindurch weiter führt bis zu dem jetzigen Köhn, wo in der Nähe der Vorflut...

Einen weiteren nicht hoch genug anzuschlagenden Vorteil bietet aber die Entwerfung des Hauptkanals bis unterhalb der Ortsteile Trotha...

Geringere Kostenveranschlagungen haben ergeben, daß die Anlage eines Kanals zur Entwässerung der Stadt Halle...

Die Kosten für die mechanische Reinigung der Abwässer stellen sich noch vorläufig auf 50,000 M. pro Jahr...

Es wird daher, da außer den hygienischen auch finanzielle Gründe der Ausführung vorgezogen werden...

Die mögliche Verengung der Betriebskosten entbehrt übrigens, abgesehen von ihrem wirtschaftlichen Vorteil, auch nicht eines gewissen Vorzugs in hygienischer Beziehung...

Was die Führung des Kanals in einzelnen Anlagen, so ist an dem Grundlag festgehalten worden...

- 1. Die bestehenden Stammkanäle der einzelnen Entwässerungsgebiete in den Kanal aufzunehmen, die sich nach Möglichkeit zusammenzufassen...

- 2. Die Verlebenskosten für den Kanal ganz erheblich dadurch herabzumindern, daß derselbe in verhältnismäßig geringer Tiefe unter der Erdoberfläche angelegt werden kann...

Nach dieser Richtung hin wurde eine ganze Reihe von Untersuchungen für den Hauptkanal unternommen...

Der Hauptkanal selbst ist von dem „Sechensplan“ an der „Mühlstraße“, der „Mittelstraße“, der Straße „Am der Vorflut“, der „Guttenstraße“, der „Deinwitzerstraße“, der „Mehlenstraße“, der „Kanalstraße“, der „Mühlstraße“, der „Mühlstraße“...

Wie oben erwähnt, würde bei Einleitung dieser Untersuchungen des Kanals eine neue Straßenverbindung zwischen der „Mühlstraße“ und dem Köhn...

Die Befestigung des Kanals durch Hinanfließen durch Hinanpumpen auf Pfeilersteine nicht durchführbar ist...





# Müller & Barth, Halle a. S., Breitestr. 19,

Special-Haus für Möbelstoffe, Plüsch, Decorationsstoffe, Portièren, Teppiche, Cocos- und Ziegenhaar-Läuferstoffe, Matratzendrelle, Polsternessel, Vitragenstoffe, Fahnenstoffe etc.

Tisch- und Divandeecken in Stoff, Tuch, Plüsch und gestickt,  
Neuheiten in stylgerechten Stickereien für Portièren, Lambrequins, Decken und Bordüren,  
Panneaux (Göbelbilder) gewebt und gemalt,  
Beisedecken, Ziegenfelle, Vorlagen in jeder Preislage

empfehlen ihr reichhaltiges Lager zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Grosses Lager } Allein-Verkauf für Halle und Umgebung der Linoleumfabrik Maximiliansau  
Linoleum } in Maximiliansau.

**Eröffnung: Sonnabend den 31. März 1900.**

Eine  
große Partie  
**Wachstuch-Reste**  
in selten  
schönen Mustern  
ist  
eingetroffen.

**Hugo Nehab** Nachflg.  
27 Gr. Ulrichstraße 27.

### Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum zur gefälligen Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage Thorstraße 12 eine

**Weiß-, Brot- und Kuchenbäckerei**  
eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, nur gute und schmackhafte Waare zu liefern.  
Vorbereitungswort

**Wilhelm Tacke, Bäckermeister.**



Das solideste Fahrrad ist  
**„Wanderer“.**

Vertreter:  
**Otto Gieseke Nachf.,** Inh. Oscar Schilf,  
Halle a/S., Gr. Steinstr. 83.



Hallesche  
**Jalousie- u. Rollladen-  
Fabrik**

**Franz Rudolph & Comp.,**

Krausenstr. 16, Fernspr. 472.

Empfehlen:

Zugjalousien, Rollläden,  
Holzdrahtrouleaux, Rollschutzwände.



### Prima Holländer u. Engl. Austern.

Junge Gänse, Enten, Hähnchen, Kücken, Ponlets,  
Capannen, Brüsseler Poularden, Birk- und Haselwild,  
Renntierrücken und Keulen, Waldschneppen.

Zur Bowle: Königsmezel, à Flasche 75 Pfg.  
Zeltlinger, 65 „  
bei 12 Flaschen 5 Pfg. billiger.

Messina- und Blut-Apfelsinen.

Telephon 414. **Sprengel & Rink** Leipz. Str. 2.

### Kinderregenschirme

in jeder Preislage, große Auswahl. Ergabenst empfiehlt

**Fritz Behrens,**

Schirmfabrik, Große Steinstraße 85, Ecke Neunhäuser.



**„BENZ“ MOTOR-WAGEN**  
**Bernhard Heinze**

Dorotheenplatz 2, LEIPZIG Schützenstr. 1,  
Eing. Erdmannstr. vis à vis Kaiserhof.

Vertreter für Leipzig und Umgebung, Sachsen-Alten-  
burg, Anhalt, Reg.-Bez. Merseburg und Erfurt.

Illustrirte Kataloge auf Wunsch gratis.  
Besondere, vom 20. März bis 2. April sind auch Wagen  
ausgestellt in der Ausstellung für Volkswohl, Leipzig,  
Königstr. 10.

### Syphon-Bierversand

Paul Dänhardt, Inh. Paul Voigt,  
Erstes Special-Geschäft am Platze,  
Halle a. S., Grosser Berlin, Fernspr. 919,

(pr. Krug 5 Liter Inhalt):

Feinstes dunkl. Tafelbier 1,50 Mk.,  
Feinstes Tafelbier nach Pilsener Art,  
1,50 Mk.,

Münchener Bürgerbräu 2,50 Mk.,  
Culmbacher, Ia. Qual., 2,50 Mk.,  
Original-Pilsener,

Bürgerl. Bräuhaus Pilsen, 3,00 Mk.  
Grösste Haltbarkeit des Bieres.

Accurates Arbeiten.

Lieferung frei Haus ohne Pfand.

Sämtliche Biere auch in Flaschen.

Bestellkarten werden franco zugesandt.



D. R. P. Nr. 92882.

D. R. P. Nr. 92882.



Hiermit gestatte ich mir auf mein für den Privatbedarf vortheilhaftes,  
**besonderes Lager bester Waschseifen,** Verkauf durch  
Widmich fast zu und unter **fabricant**  
aufmerksam zu machen und offerire besonders, bei 3 Mark Entnahme hier frei Haus  
zur prima gut trockene **Riegelseifen**

aus der renommirten Fabrik von **C. H. Oehmig-Weidlich, Zeitz,**  
bester **Wachsfirn** ohne Nigell mit Nigellpulver 55 Pfg. 3 Nigell 1,60 bei 25 Pfd. a 28 Pfd.  
weiche **Wachsfirn** ohne Nigell trocken ca. 950 Gr. 5 3,00 bei 100 a 27  
**hellgelbe beste Kern** bekannte saure 40 Pfg. 3 Nigell 1,15 bei 25 Pfd. a 23 Pfd.  
**gelbe Hartkern** bekannte saure 40 Pfg. 3 Nigell 1,15 bei 25 Pfd. a 22 Pfd.  
Nigell 3,00 bei 100 a 21

Die Preise für 100 Pfund verstehen sich ab Fabrik Zeitz, sonst ab meinem Lager.  
Die Brandt von Zeitz beträgt 85 Pfg. auf 100 Pfund. Rufen werden nicht berechnet.  
**Schmierseifen** gute Salin. Terp. weich a Pfd. 22 Pfg., 10 Pfd. 2,00. In größeren Mengen ab  
ante Glas, gelb a Pfd. 10 Pfg., 10 Pfd. 1,85. Fabrik noch billiger.  
do. in bekannten **Glycerin** Venito incl. 10 Pfd., 25 Pfd. und 50 Pfd. ohne Preisverhöhung  
7. Zeit. **Veitir** à Badet = 1 Pfd. 22 Pfg., bei 5 Pfd. 1,15, bei 10 Pfd. 2,00, bei 20 Pfd. 3,00,  
bei 50 Pfd. 4,50, bei 100 Pfd. 7,00.  
**Henkels** Melchioda à Badet 10 Pfg., 10 Pfd. 95 Pfg., bei 50 Pfd. a 13 Pfd.  
**Prima** Weizenstärke à Bund 20 Pfg., bei 5 Pfd. a 1 Pfd., bei 10 Pfd. a 18 Pfg.  
**Kerzen** allerbeste Stearin à Bund 40 Pfg., bei 5 Pfd. a 4 Pfd., bei 10 Pfd. a 8 Pfd.,  
feine Salol 48 „ a 46 „ a 45 „  
Weine Kerzen sind vorzüglich, während vielfach nur Paraffin zu 400-450 Gramm verkauft werden.  
Hallesches Caffee- und Cacao-Versand-Geschäft

**Otto Bornschein,** Mittelstraße 21 Fernsprecher 300 und hom  
neben Gr. Steinstr. 14. 14. cr. ab Nr. 2300.

205.  
Saglarfen! Saglarfen!  
Saglarfen!  
empfehl  
**Friedr. Kraemer,**  
Halle a. S.,  
Rink- und Sechsig-Gambiana,  
Blich erlan 3.

**Bei Frauenkrankheiten**  
aller Art, wie: Entzündungen, Vorfälle, Verlagerungen, Menstruations-  
störungen empfehle ich mich zur naturgemäßen Behandlung sowie spec. durch  
**Thure Brandt-Massage u. Gynäkologische Gymnastik.**  
Nervlich geprüft in allen äußeren und inneren Massagen  
und anatomischer Gymnastik.  
**Robert Schürick,**  
Naturheilfundiator und Vadeantialist-Belehrer,  
Halle a. S., Hofstraße 17.  
Erdgeschoss von 8-11 Vorm., 2-5 Nachm.

